

	Goldmark-Bilanz 1./7. 1924	30./6. 1929	30./6. 1930	30./6. 1931	30./6. 1932
Passiva					
Aktienkapital	GM 3 000 000	RM 3 000 000	RM 3 000 000	RM 3 000 000	RM 3 000 000
Gesetzliche Rücklage	345 083	345 083	345 083	345 084	—
Rückstellungen	—	—	—	—	10 301
Verbindlichkeiten aus Warenlieferungen und Leistungen	} 282 255	202 122	132 324	86 521	2 662
Noch schwebende Abrechnungen		(25 160)	(25 160)	(25 160)	2 938
Avale	—	—	—	—	—
Summa	3 627 339	3 547 206	3 477 405	3 431 605	3 015 901

Erläuterungen zur Bilanz 30./6. 1932: Die **Vorräte** setzen sich zusammen aus: Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 17492 RM, Halbfertige Erzeugnisse 5035 RM und Fertige Maschinen 4370 RM. — An **eigenen Aktien** hat die Ges. im Laufe des Geschäftsjahres, zur Aufrundung auf nom. 300 000 RM = 10% des Aktienkapitals, nom. 25 500 RM zum Anschaffungspreis von 2253 RM hinzugekauft. Auf den Buchwert der gesamten nom. 300 000 RM ergab sich nach dem Tageskurs vom 30./6. 1932 die erwähnte Abschreibung von 13 938 RM. — Die früheren Avale sind fortgefallen. Bürgschaften bestehen nicht mehr. Das Wechselobligo betrug am 30./6. 1932 11 099 RM. Eigene Wechsel waren nicht im Umlauf.

Gewinn- und Verlust-Rechnungen

Debet					
Verlust-Vortrag		298 165	320 622	347 419	871 926
Betriebsverlust		—	—	177 819	—
Löhne und Gehälter	}	307 390	211 925	171 635	2 105
Soziale Abgaben					
Sonstige Aufwendungen					
Steuern		—	83 542	74 210	42 776
Abschreibungen auf Anlagewerte und Inventar		108 791	109 299	93 996	67 816
do. auf Wertpapiere		—	—	12 508	81 596
do. auf eigene Aktien		—	—	50 601	11 781
do. auf Vorräte (infolge Stilllegung)		—	—	305 875	13 938
Zinsen		2 211	—	—	—
Summa		716 558	725 388	1 234 063	1 132 585
Kredit					
Einnahmen aus Zinsen		—	8 489	8 301	15 324
do. aus Mieten		5 404	8 221	8 752	20 896
Betriebsgewinn		390 531	361 259	—	33 447
Verlust		320 622	347 419	1 217 010	1 062 918
Summa		716 558	725 388	1 234 063	1 132 585

Die Gesamtbezüge des Vorstandes betragen im Geschäftsjahr 1931/32 14 637 RM; der Aufsichtsrat hat auf die ihm satzungsgemäß zustehende feste Vergütung verzichtet.

Gewinn-Verteilung: 1928/29: Verlust 320 622 RM (Vortrag). — **1929/30:** Verlust 347 419 RM (Vortrag). — **1930/31:** Verlust (869 591 + Vortrag aus 1929/30 347 419) 1 217 010 RM (davon 345 083 RM durch Auflösung des R.-F. gedeckt, Rest mit 871 926 RM wird vorgetragen). — **1931/32:** Verlust 1 062 918 RM (durch Sanierung beseitigt).

Aus dem **Geschäftsbericht 1931/32:** Im Berichtsjaar hat nur noch im Juli 1931 die Fertigbearb. des Gusses aus den letzten Aufträgen laufender Fabrikation stattgefunden. Der anschließende Versand der auf dem Werke lagernden Modelle der Kundschaft hat erhebliche

Kosten verursacht. Von den Beständen an Halb- und Fertigfabrikaten der Abteil. Maschinenfabrik hat im Laufe des Geschäftsj. ein Teil abgesetzt werden können. Bei der zunehmenden Verschlechterung der Geschäftslage im Inland u. Ausland ist dies aber nur unter Opfern möglich gewesen, wie leider auch gesagt werden muß, daß die wirtschaftliche Entwicklung den im April 1931 gefaßten Stilllegungsbeschuß in vollem Umfange gerechtfertigt hat. Einen Teil unserer Bearbeitungswerkstätten haben wir vermieten können. Irgendwelche Teile der Liegenschaften u. der Betriebseinrichtungen sind bis jetzt nicht veräußert worden.

Stahlwerk Ergste Aktien-Gesellschaft.

Sitz in Ergste b. Schwerte.

Vorstand: Heinrich Möller.

Aufsichtsrat: Gustav Zapp sen., Ewald Robert Zapp, Dr. Norbert Zapp, Düsseldorf; Rechtsanw. Dr. Otto Rascher, Zürich.

Gegründet: 8./8. 1918 als Kommanditges. a. A., umgewandelt in eine A.-G. 22./4. 1921; eingetr. 24./5. 1921 in Schwerte.

Zweck: Betrieb eines Stahlwerks, Herstellung, Verfeinerung und Verwertung von Stahlerzeugn.

Kapital: 500 000 RM in 500 Aktien zu 1000 RM.

Urspr. 2 500 000 M in 2500 Akt., überr. von den Gründern zu 100 %. 1921 erhöht um 2 500 000 in 2500 Akt. Lt. G.-V. v. 8./11. 1924 Umstell. von 5 Mill. M auf 500 000 RM in 5000 Akt. zu 100 RM durch Herabsetz. der Akt. von 1000 M auf 100 RM. 1930 Neustückelung des A.-K.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6.

Bilanz am 30. Juni 1932: Aktiva: Anlagewerte 580 125, Warenvorräte 222 890, Schuldner 229 436, Kasse, Reichsbank, Postscheck- u. Bankguthaben 5725, Verlust 32 011, (Kautio 10 000). — Passiva: A.-K. 500 000, Anleihe 200 000, Bankschulden 154 854, Gläubiger 200 991, Delkredere 14 343, (Kautio 10 000). Sa. 1 070 187 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Handlungskosten 153 550, Steuern 22 722, Sonderabschreib. auf Materialien 30 059, Abschreibungen 40 462. — Kredit: Betriebsüberschuß inkl. Vortrag u. Res.-Auflösung 214 782, Verlust 32 011. Sa. 246 792 RM.

Dividenden 1926/27—1931/32: ?, 5, 5, ?, ?, 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.